

Expert*innen aus der Wissenschaft und Praxis



Anmeldung

Für alle Veranstaltungen im Literaturhaus Frankfurt, ob online oder live dabei, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Aufgrund der geltenden Abstands- und Hygiene Regelungen ist das Platzangebot sehr begrenzt.

Nutzen Sie zur Anmeldung bitte das Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Anmeldestart: 17. August 2020

Anmeldeabschluss: 17. September 2020

Sie erhalten nach Anmeldeabschluss den entsprechenden Zugangslink zur Veranstaltung.



Anmeldeformular:

www.frankfurter-buendnis-fuer-familien.de

Telefon: 0 69 / 212 390 01

E-Mail: buendnis-fuer-familien@stadt-frankfurt.de

Für die Anmeldung gilt unsere Datenschutzerklärung: <https://frankfurter-buendnis-fuer-familien.de/index.php/datenschutzklausur>

Illustrationen: Barbara Scharf
Satz & Gestaltung: www.denkpixel.de

Tagungsort

Literaturhaus Frankfurt am Main e. V.
Schöne Aussicht 2
60331 Frankfurt am Main

Anreise

Öffentlich: S-Bahn 1-6, 8, 9, „Ostendstraße“
Straßenbahnlinie 18 „Hospital zum Heiligen Geist“
Bus 30/36 „Schöne Aussicht“
Bus 46 Museumsuferlinie „Frankensteiner Platz“
PKW: Parkhaus: Hospital zum Heiligen Geist
Lange Straße 4-6

Veranstalterin

Stadt Frankfurt am Main
Dezernat Integration und Bildung
Frankfurter Kinderbüro
Frankfurter Bündnis für Familien

Unterstützer*innen



Frankfurter Kinderbüro
Schleiermachersstr. 7
60316 Frankfurt am Main
Telefon (069) 212 390 01

www.kinderbuero-frankfurt.de
www.frankfurter-buendnis-fuer-familien.de



Wir öffnen Räume für Familien

10. Frankfurter Familienkongress

Zeitenwende:

Familienleben mit Corona

Oktober 2020

Stadt Frankfurt am Main
Dezernat Integration und Bildung



Zeitenwende: Familienleben mit Corona

Die Veränderungen seit Beginn der Corona-Pandemie sind so einschneidend, dass der Frankfurter Familienkongress sich mit dem aktuellen Thema „Frankfurter Familienleben in Zeiten von Corona“ auseinandersetzt.

Wie haben Familien ihren Alltag verändert? Wie geht es den Kindern und Jugendlichen, den Großeltern? Was sind die Herausforderungen und was brauchen Familien zur Unterstützung?

Neben der Beschäftigung mit diesen Fragen lenken wir den Blick auf die Fragen nach sozialer Gerechtigkeit, nach gelebter Solidarität, nach anderen Lebensentwürfen.

Der 10. Frankfurter Familienkongress wird aufgrund der Corona-Pandemie virtuell stattfinden, mit einem Format, das zur Interaktion einlädt. Wenige Gäste können live dabei sein.

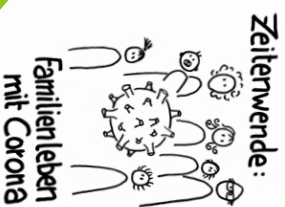
Der Kongress wird in vier Veranstaltungen geteilt, die im Oktober 2020 stattfinden. Die ersten drei Veranstaltungen stellen je einen Schwerpunkt des Kongressthemas in den Mittelpunkt:

Die Abschlussveranstaltung fasst die verschiedenen Aspekte zusammen und richtet den Blick in die Zukunft.

– Online-Format –
Zusätzliches begrenztes
Platzangebot live vor Ort.

Der 10. Frankfurter Familienkongress wird vom Frankfurter Bündnis für Familien ausgerichtet. Das Familienbündnis ist ein freiwilliger Zusammenschluss von: Stadt Frankfurt, Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Wohlfahrtsverbänden, Glaubensgemeinschaften, Gewerkschaften, Agentur für Arbeit, Jobcenter, kommunaler Ausländerinnen- und Ausländervertretung, dem Sportkreis Frankfurt am Main e. V. und vielen weiteren Akteur*innen.

Die Situation der Familien in den Mittelpunkt des gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Interesses zu rücken und kontinuierlich an der Verbesserung ihrer Lebensbedingungen zu arbeiten, ist zentrales Ziel der Bündnisarbeit.



Veranstalterin
Stadt Frankfurt am Main
Dezernat Integration und Bildung
Frankfurt Kinderbüro
Frankfurter Bündnis für Familien

Moderation
Susan Zare, Moderatorin und Journalistin



10. Frankfurter Familienkongress



1. Thema: 01.10.2020, 13 bis 14.30 Uhr

Innensichten – Der Einfluss von Corona auf das familiäre Beziehungsgeflecht

- **Erfahrungen von Kinder, Jugendlichen und Eltern während Corona**
Prof. In. Dr. in Sabine Andresen, Forschungsvorband „Kindheit-Jugend-Familie in der Corona-Zeit“, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
- **Versorgung und Unterstützung in der SARS-CoV-2 Pandemie**
Dr. in Anna Wanka, Graduiertenkolleg „Doing Transitions“
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
- **Expert*innen aus der Praxis**
Natalie Fergnabauer, Familienhebammen, Gesundheitsamt Stadt Frankfurt am Main

2. Thema: 08.10.2020, 13 bis 14.30 Uhr

Verbindung abgerissen? – Familien und ihre Außenkontakte

- **Schule in Zeiten der Pandemie**
Dr. Thomas Gesterkamp, Autor, Politikwissenschaftler, Köln
- **Psychische Krise durch Covid-19? Sorgen sinken, Einsamkeit steigt, Lebenszufriedenheit bleibt stabil**
Dr. in Theresa Entringer, Sozio-oekonomisches Panel, DIW Berlin
- **Expertin aus der politischen Praxis**
Sylvia Weber, Dezernentin für Integration und Bildung, Frankfurt am Main
- **Expertin aus der Praxis**
Barbara Conrad-Langner, AG 78, Arbeitsgemeinschaft der Frankfurter Familienbildungsstätten

3. Thema: 15.10.2020, 13 bis 14.30 Uhr

Macht Corona Familien arm?

- **Krisengetriebene Kinder statt kindgerechtem Krisenmanagement?**
Prof. Dr. Päd. Michael Klundt, Hochschule Magdeburg-Stendal
- **Die Corona-Krise trifft Frauen doppelt**
Dr. in Alina Zucco, WSI, Hans-Böckler-Stiftung, Düsseldorf
- **Expertin aus der politischen Praxis**
Sylvia Weber, Dezernentin für Integration und Bildung, Frankfurt am Main
- **Expertin aus der Praxis**
Jessica Belotti, Schulther- und Insolvenzberatung, Jugend- und Sozialamt Stadt Frankfurt am Main

4. Thema: 22.10.2020, 9.30 bis 11.30 Uhr

Zeitenwende: Familienleben mit Corona

- **Begründung und Einführung**
Sylvia Weber, Dezernentin für Integration und Bildung, Frankfurt am Main
- **„Näher“-„Offentlicher“-„Agile“**
Eckpfeiler einer resilienten „Post-Corona-Stadt“
Karin Biengge, Produkt- und Konsumsysteme, Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH, Wuppertal
- **Eindämmung der Corona-Pandemie und die „Soziale Stadt“**
Dr. Thomas Franke, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin
- **Kuratort*innen Frankfurter Bündnis für Familien**
Claudia Czernohorsky-Güneberg, Jobcenter Frankfurt am Main
- **Stadtdekan Dr. Achim Krecht, Ev Kirche in Frankfurt und Offenbach**
- **Experte aus der Praxis**
Julien Chamboncel, stellv. Vorsitzender Frankfurter Jugendring